

Geplantes Programm

## **Warum wir Vorbilder brauchen und wir selbst welche sind – vom zivilgesellschaftlichen Engagement im eigenen Umfeld**

Ein Seminar für Multiplikator\*innen

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Multiplikatorinnen und Multiplikatoren (unsere „Brückenmenschen“)
- Termin:** Freitag, 10. Februar 2023 – Sonntag, 12. Februar 2023
- Seminarnummer:** 23/04/064 (WbG)
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleiter\*in:** Dr. Nike Alkema, Politikwissenschaftlerin  
Jacqueline Christoffer, Sozialpädagogin  
Dr. Karsten Pieper, Mediensoziologe  
Vlada Safraider, Sozialpädagogin  
Grzegorz Litynski, Dokumentarfotograf
- Teilnahmegebühr:** Die Teilnahme ist kostenfrei. Kosten für Seminar, Unterkunft und Verpflegung werden übernommen.

### **Inhalte:**

Das Seminar wendet sich an unsere Multiplikator\*innen – unsere Brückenmenschen –, die für unsere Bildungsarbeit ein wichtiges Netzwerk darstellen und eine „Brücke“ in russischsprachige Communities bilden. Das Seminar möchte Anlass geben, gemeinsam über das Thema „Warum wir Vorbilder haben und wie wir selbst welche sind“ in den Austausch zu kommen. Dabei sollen Bedarfe, Barrieren und Perspektive des eigenen zivilgesellschaftlichen Engagements herausgearbeitet und besprochen werden. Es wird dabei auch um den Austausch von Erfahrungen, Beobachtungen und Belastungen der Multiplikator\*innen gehen, den dieses Seminar fördern möchte, um so die zukünftige Zusammenarbeit mit unseren Brückenmenschen und ihr bürgerliches Engagement vor Ort zu stärken. Außerdem soll das Seminar die Gelegenheit geben, Herausforderungen, Ziele und Perspektiven der zukünftigen Aussiedler\*innenarbeit und deren Gestaltung gemeinsam zu besprechen.

**Ziele:**

- Eröffnung von Raum und Möglichkeit für die Besprechung aktueller Belastungen und Bedarfen im eigenen Umfeld und Klärung offener Fragen zum zivilgesellschaftlichen Handeln vor Ort
- Beschäftigung mit eigenen Vorbildern, Vorbildfunktionen und der Frage, wie wir selbst Vorbilder sein können
- Entdecken, Erarbeiten und Fördern von ehrenamtlichen Talenten sowie Aufzeigen entsprechender Gestaltungsmöglichkeiten
- Erarbeitung und Diskussion von Herausforderungen, Zielen und Perspektiven der zukünftigen Aussiedler\*innenarbeit
- Anregung zum zivilgesellschaftlichen Engagement im eigenen Umfeld und Motivation zur Partizipation und Teilhabe

## Programmablauf:

### Freitag, 10. Februar 2023

bis 15.00 Uhr	Anreise und Anmeldung
15.00 - 15.30 Uhr	Dr. Nike Alkema Begrüßung und Vorstellung der Arbeit des Hauses <i>Kurze Vorstellung, situative Gespräche</i>
15.30 - 16.00 Uhr	Kaffee
16.00 - 17.00 Uhr	Pädagog*innen Team Erläuterung des Programmablaufs <i>Plenum, Erwartungsabfrage</i>
17.00 - 17.30 Uhr	Pause
17.30 - 18.30 Uhr	Pädagog*innen Team Einführung in die Thematik <i>Plenum</i>
18.30 Uhr	Festliches Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Pädagog*innen Team Multiplikator*in sein in krisenvollen Zeiten: Wie geht es mir? Wo sind aktuelle Belastungen und Bedarfe in meinem Umfeld? <i>Impuls, Austausch im Plenum</i>

### Samstag, 11. Februar 2023

8.00 Uhr Frühstück

- 9.00 - 10.35 Uhr Pädagog\*innen Team  
Vorbild haben – Vorbild sein: Mein zivilgesellschaftliches Engagement im eigenen Umfeld  
*Impuls, Gruppenarbeit*
- 10.30 - 11.00 Uhr Pause
- 11.00 - 12.30 Uhr Pädagog\*innen Team  
Fortsetzung: Vorbild haben – Vorbild sein: Mein zivilgesellschaftliches Engagement im eigenen Umfeld  
*Gruppenarbeit, Präsentation und Austausch im Plenum*
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr Kaffee
- 15.00 - 16.30 Uhr Pädagog\*innen Team  
Einladung zum Gespräch: was bedeutet es Teil dieser Gesellschaft zu sein?  
*Walk-to-talk, situative Gespräche*
- 16.30 - 17.00 Uhr Pause
- 17.00 - 18.30 Uhr Pädagog\*innen Team  
Fortsetzung: Was bedeutet es Teil dieser Gesellschaft zu sein?  
*Austausch und Diskussion im Plenum*
- 18.30 Uhr Abendessen

**Sonntag, 12. Februar 2023**

- 8.00 Uhr Frühstück

9.00	-	10.30 Uhr	Pädagog*innen Team  Herausforderungen, Ziele, Perspektiven und Gestaltung der zukünftigen Aussiedler*innenarbeit  Humanitäre Hilfe im Kontext sozialdokumentarischer Fotografie  <i>Vortrag, Austausch im Plenum</i>
10.30	-	11.00 Uhr	Pause
11.00	-	12.30 Uhr	Pädagog*innen Team  Vorhaben im Jahr 2023  Themenschwerpunkte und Projekte  <i>Vortrag, Austausch im Plenum</i>
		12.30 Uhr	Mittagessen
13.00	-	14.00 Uhr	Pädagog*innen Team  Seminarbewertung, Aufarbeitung offener Fragen  <i>Feedbackrunde</i>
		14.00 Uhr	Abreise

#### **Veranstalter\*in:**

Akademie am Tönsberg e.V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: [info@akademie-am-toensberg.de](mailto:info@akademie-am-toensberg.de)

Fon: +49 5202 9165 0

Web: [www.akademie-am-toensberg.de](http://www.akademie-am-toensberg.de)



Die Akademie am Tönsberg e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

#### **Barrierefreiheit:**

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.

#### **Einlassvorbehalt:**

Die Akademie am Tönsberg behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren. Die Akademie am Tönsberg steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

#### **Anerkannte Weiterbildungseinrichtung:**

Die Akademie am Tönsberg e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW.



#### **Dachverband:**



Die Akademie am Tönsberg e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB).